



NORDEX SE – WKN A0D 655

Die Aktie von Nordex befindet sich seit ca. 15 Jahren in einer ausgeprägten Korrektur, welche sich als Triangle (A-B-C-D-E) ausbildet. In meiner ersten Analyse zu diesem Wert (oberer Chart) hatte ich ausführlich darauf Stellung bezogen. Auch wenn die zwischenzeitliche Performance einen konträren Schluß zulassen würde, bleibt dem Windradhersteller der Korrekturmodus erhalten, und das für noch sehr lange Zeit.

Ausblick:

Seit Ende 2015 bildet sich ein Abwärtstrend als erste große Unterwelle (a) der übergeordneten Trianglewelle (D; mittlerer Chart) aus. Die Tatsache, daß sich (a) fünfteilig (1-2-3-4-5) ausbildet, deutet auf das Auftreten eines ZigZag (a-b-c) hin. Momentan befindet sich die kleine (5) in Arbeit und wird im Zuge ihres Verlaufs noch deutlichen Verkaufsdruck auf das Wertpapier ausüben. Das idealtypische Ziel der selbst fünfteiligen (i-ii-iii-iv-v) Welle (5) liegt im Bereich des 1.62 Retracements (5.81 €).

Doch wird das zuvor liegende 1.00 Retracement (7.60 €) den Abverkauf kurzzeitig unterbrechen, aufhalten oder den Trend umkehren kann diese Unterstützung indes nicht. Nach Abschluß von (5) und demzufolge von (a) wird die sich anschließende (b) für eine größere Erholungsphase verantwortlich sein. Dabei kann die Reise durchaus ein großes Ausmaß annehmen und, so wie der Chart es zeigt, die Aktie bis in den Bereich um 19 € steigen lassen.

Doch sollte dieser zwischenzeitliche Höhenflug nicht darüber hinwegtäuschen, daß es sich dabei lediglich um eine Korrektur innerhalb des großen Triangles handelt. Um sich in signifikant besseres Fahrwasser zu manövrieren, müßte sich die Aktie von Nordex sehr deutlich über der oberen hellroten Trendlinie etablieren. Wenngleich bereits ein Sprung über das 0.62 Retracement (simuliert bei 19.65 €) ein sehr positives Indiz zu werten ist.

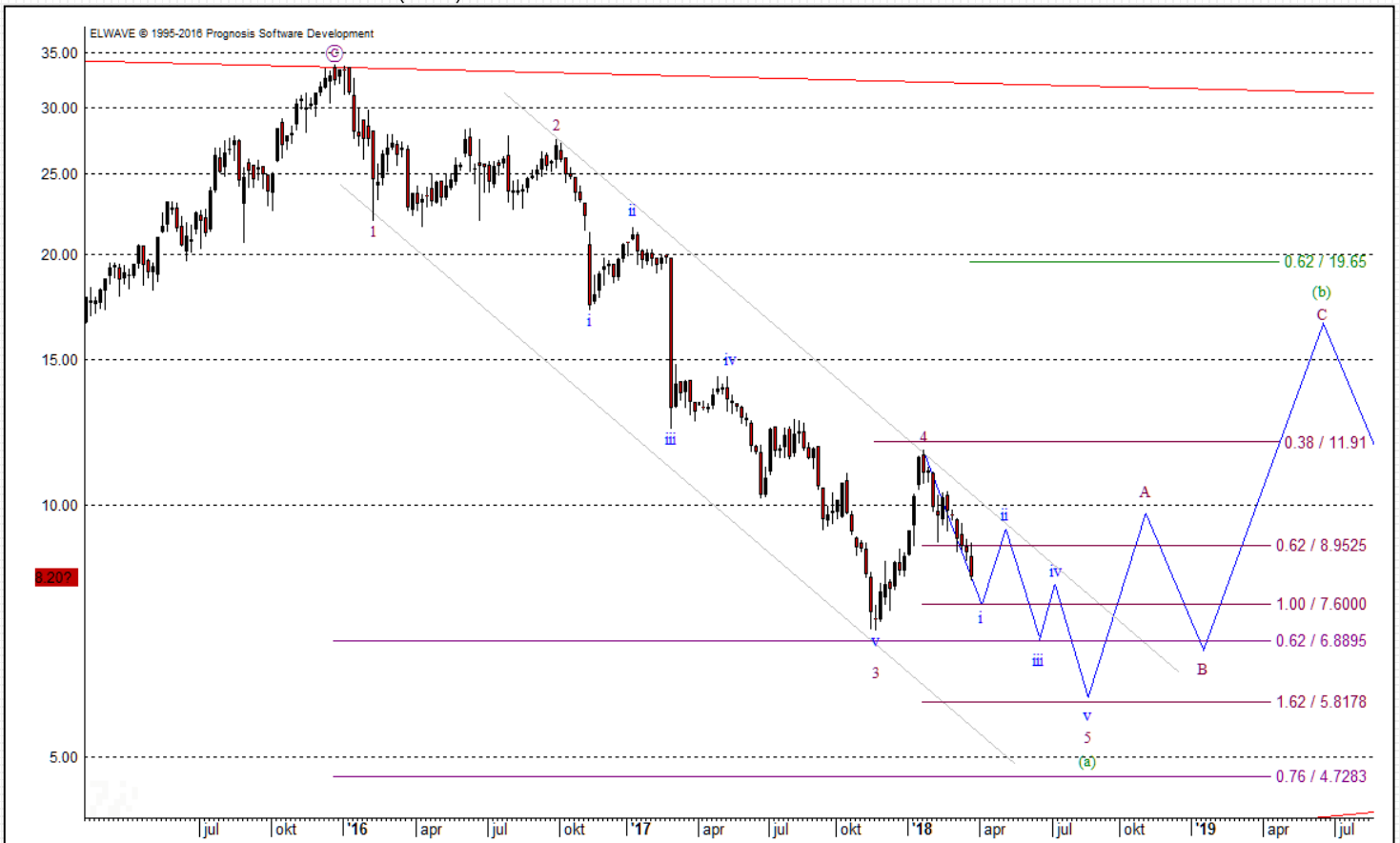
Fazit:

Die Aktie von Nordex befindet sich tief im Korrekturmodus und wird diesen Zustand an den nächsten Jahren nicht verlassen. Doch sollte sich in absehbarer Zeit für den mittleren Bereich ein Kaufsignal ergeben; dazu später mehr. Sichern Sie auf dem 1.62 Retracement (5.81 €) ab.

Langzeit, 31.10.2018



Chart letzter Analyse, 06.12.2018



IMPRESSUM / HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Autor:

Henrik Becker
Hauptstraße 4, 04425 Taucha

Herausgeber und V.i.S.d.P.

Henrik Becker
Hauptstraße 4, 04425 Taucha

Gerichtsstand:

Amtsgericht Leipzig

Steuer-Nummer:

237/205/06181

UID-Nummer:

DE165186503

Finanzamt:

Eilenburg, Postfach 11 33- 04831 Eilenburg

Email:

Henrik.Becker@neo-wave.de

Internet:

www.neo-wave.de

Grafiken:

Henrik Becker unter Verwendung der Software „ELWAVE“

HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Der Anbieter übernimmt keine Haftung für bereitgestellte Handelsanregungen. Die Analysen stellen in keiner Weise einen Aufruf zur individuellen oder allgemeinen Nachbildung, auch nicht stillschweigend, dar. Sie verhalten sich lediglich über eine Meinungsäußerung des Anbieters dahingehend, wie die künftige Entwicklung einzelner Kurse ausfallen könnte. Handelsanregungen oder anderweitige Informationen stellen keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder sonstigen Finanzprodukten dar.

Eine Haftung für mittelbare und unmittelbare Folgen der veröffentlichten Inhalte ist somit ausgeschlossen.

Der Anbieter bezieht alle Informationen, die er den Analysen zu Grunde legt, aus solchen Informationsquellen, die er zwar als vertrauenswürdig erachtet, deren Wahrheitsgehalt er aber nicht selbst überprüfen kann und für den er daher auch keinerlei Haftung übernimmt. Nutzer, die aufgrund von Analysen und / oder Meinungsäußerungen und/oder berichten des Anbieters Anlageentscheidungen treffen, handeln in vollem Umfang auf eigene Gefahr und auf eigenes Risiko. Der Anbieter übernimmt keine Haftung für die erteilten Informationen. Insbesondere weist der auf die bei Geschäften mit Optionsscheinen, Derivaten und derivativen Finanzinstrumenten besonders hohen Risiken hin.

Der Handel mit Optionsscheinen bzw. Derivaten ist ein Finanztermingeschäft. Den erheblichen Chancen stehen entsprechende Risiken gegenüber, die nicht nur einen Totalverlust des eingesetzten Kapitals, sondern darüber hinausgehende Verluste nach sich ziehen können. Aus diesem Grund setzt diese Art von Geschäften vertiefte Kenntnisse im Bezug auf diese Finanzprodukte, die Wertpapiermärkte, Wertpapierhandelstechniken und -strategien voraus.

Nur Verbraucher, die die gem. § 37d WpHG bei Banken und Sparkassen ausliegende Broschüre "Basisinformationen über Finanztermingeschäfte" gelesen und verstanden sowie das Formular "Wichtige Information über die Verlustrisiken bei Finanztermingeschäften" gelesen und unterschrieben haben, sind berechtigt, am Handel mit Optionsscheinen und sonstigen Finanztermingeschäften teilzunehmen. Der Nutzer handelt gleichwohl auf eigenes Risiko und auf eigene Gefahr.